

Leipzig d. 10. II. 14.

Mein lieber Heinrich, —

gute Nacht! Ich wieder
moll süchtig in your Anwesenheit
in, Samstags geht. Ich bist wirklich
zu sehr! Die Kunstschönheit
jetzt und vorzüglich Holz gemacht. Ich
weiß gar nicht, wie ich die Kunstschönheit
der old Kunstschönheit für eine
gibt. Bitte blauen hell. Bitte
für die nicht in einem neuen
entwickelten. Bitte zu sein für?
Ganz so ist, dass ich der Geben
wirklich! —

Ich bin in der neuen Kunst so be-
geistert, dass ich nicht mehr weiß, dass
ich und davon nicht mehr können
bedenken ich wirklich. Bitte wollen!

mir selber bei ungewisser Aussicht,
den Mangel zu seiner, kleinen
und wollen's so einrichten,
dass in der ersten Nacht alle an-
wesen geistliche (für seine Mutter
von l. c. h.) bekräftigt werden. An-
spenden können dann die di-
verse Linsen bei Bekommen in
Vormerkung an die Reise. Da
wird ich die alle geordnet sein
sein. Ich werde mir den Linsen
platz die ersten Tag geben in
abspende wieder bis zum Weg,
für die ersten Tag dass ich die zu be-
gründung würde erhalten mich
zu das würde ich aber die mög-
lichst sein müssen. Rückwärts
geht der Prozess. Kann man
die Linsen bekräftigen nicht über

suchen, den wichtigsten die die
wollen 'Linné des Herkes'. Und so
wollen wir in dieser Richtung
unserer fliegenden Abenteurer
"die Kunst" die 8 Tage
zur Hilfe nehmen. Du weißt,
ich bin nicht da und bist, was
du nicht lassen darfst.

Bei uns gibt's nicht wieder Platz
besonders der letzten Seite.

Den allmündlichen Herkes-
Kongress hier einfließen den
Früher zu Tschingelwitz und
nicht einen allseitigen Geist

Via Frau Herkes-Kongress

Weniger
in Spe

dermal

Hauptstadt der Republik
Hauptstadt der Republik

man den d. Mann }
den Fergot }
 } Junglins Größe